



MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Betzenweiler

- Mittwoch, den 08.09.2021

Nummer 36 -



Ämtliche Bekanntmachungen

Einladung zum Gemeindebesuch von Landrat Dr. Heiko Schmid am Mittwoch, 15. September 2021, 17.00 Uhr in das Gasthaus Zur Traube

Nachdem der Gemeindebesuch coronabedingt bereits zwei Mal verschoben werden musste, freut es uns sehr, dass Landrat Dr. Heiko Schmid **am Mittwoch, 15. September 2021**, die Gemeinde Betzenweiler besucht. Nach einem Rundgang durch die Gemeinde laden wir ab 17.00 Uhr die gesamte Bürgerschaft zu einem offenen Bürgercafé in das Gasthaus Zur Traube ein, um mit Landrat Dr. Heiko Schmid in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Bei schönem Wetter findet das Bürgercafé im Freien statt. Auf die Einhaltung der geltenden Corona-Regelungen (Vorweis eines Geimpftennachweis, eines Genesenennachweis oder eines negativen Corona Antigen-Schnelltest) wird verwiesen. Ich freue mich auf Ihr Kommen und auf viele offene und konstruktive Gespräche.

Ihr

Tobias Wäscher

Bürgermeister

Einladung zum Seniorenausflug am Mittwoch, 15.09.2021

Liebe Senioren,

zu unserem ½-Tages-Ausflug nach Gnadeneiler am

Mittwoch, 15. September 2021

noch ein paar Informationen:

Abfahrt in Moosburg um **12.25 Uhr**, in Betzenweiler um **12.30 Uhr**.

Nach der Ankunft in Gnadeneiler bekommen wir eine Führung in der Kapelle „Maria Mutter Europas“, musikalisch begleitet vom Chor „Vocalis“.

Anschließend Einkehr zu Kaffee und Kuchen im nahe gelegenen Cafe Kapellenblick, das zu Fuß oder aber auch mit dem Bus erreicht werden kann.

Die Selbstbeteiligung für die Busfahrt beträgt 5,00 Euro pro Person.

Während der Fahrt im Bus herrscht Maskenpflicht.

Gegen 18 Uhr werden wir wieder daheim sein.

Wir bitten um Anmeldung bei Hannelore Vogel, Tel. 452, und freuen uns auf euch.

Hannelore, Lisa und Hedwig

Gemeindeverwaltung Betzenweiler

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum wird in der Mehrzweckhalle, Offinger Straße 39, 88422 Betzenweiler, eingerichtet.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 16. August 2021 bis 05. September 2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16 Uhr in der Mehrzweckhalle, Offinger Straße 39, 88422 Betzenweiler, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl**
 teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger

Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Gemeindeverwaltung Betzenweiler

Betzenweiler, den 08.09.2021

gez. Wäscher, Bürgermeister

Corona-Situation im Landkreis und der Gemeinde

Stand 31.08.2021

Landkreis Biberach	Infizierte Personen:	254	7-Tage-Inzidenz:	71,2
Gemeinde Betzenweiler	Infizierte Personen:	0	Kontaktpersonen:	0

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr: Freitag, 10.09.2021

Gelber Sack: Montag, 13.09.2021

Restmüll: Mittwoch, 15.09.2021

Öffnungszeiten des Grüngutplatzes: Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Wir bitten generell um vorherige telefonische Terminabstimmung, um die Kontaktzeiten aufgrund der Corona-Pandemie möglichst gering zu halten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Vormittag: Montag - Donnerstag 07:30 Uhr – 11:30 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Nachmittag: bis auf Weiteres nur nach Terminvereinbarung!

Kontakt

Telefon: 07374/418 - Telefax: 07374/2262 - Bauhof: 0173/2508041 - Internet: www.betzenweiler.de

amtsblatt@betzenweiler.de für Beiträge, Berichte, Anzeigen und Inserate im Mitteilungsblatt

rathaus@betzenweiler.de für Pass-, Melde- und Einwohnerwesen, Renten, Führerscheine, Vorzimmer BM

bauhof@betzenweiler.de für technische und bauliche Belange, Schadensmeldungen, Grünpflege, Wegedienst

bm@betzenweiler.de für übergeordnete Angelegenheiten, persönlicher Kontakt zum Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler

Verantwortlich amtlicher Teil: Bürgermeister Tobias Wäscher

Verantwortlich nichtamtlicher Teil: die jew. gesetzl. Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine u. sonst. Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Betzenweiler; erscheint wöchentlich mittwochs; Annahme- und Anzeigenschluss: dienstags, 16 Uhr

Datenschutzhinweis

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und behandeln Ihre Daten entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Im Mitteilungsblatt der Gemeinde Betzenweiler sowie seiner Beilblätter und Sonderausgaben können Sie als Bewohner, Bürger oder relevante Person namentlich und/oder fotografisch erwähnt bzw. dargestellt werden. Die Veröffentlichung erfolgt innerhalb der Gemeinde in Papierform und im Internet unbeschränkt zugänglich auf der Homepage der Gemeinde Betzenweiler. Falls Sie dem in Bezug auf Ihre oder eine unter Ihrer Vormundschaft stehende Person einmalig oder allgemeingeltend widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch an die Gemeindeverwaltung oder per Email an datschutz@betzenweiler.de. Wir werden Ihren Widerspruch für den amtlichen Teil berücksichtigen, sofern dem keine übergeordnete Rechtsgrundlage entgegensteht. Gleiches gilt für die Wahrung Ihrer Betroffenenrechte. Für Widersprüche zu Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Inserenten bzw. die gesetzlichen Vertreter der inserierenden Organisationen. Auf die Erklärung zum Datenschutz auf der Homepage der Gemeinde wird verwiesen.

Schul-Nachrichten

Die Federsee-Grundschule Alleshausen informiert

Die Ferien neigen sich dem Ende zu und wir fangen wieder an.

Der Unterricht beginnt für die Klassen 2, 3 und 4 am Montag, den 13.09.2021 um 08.20 Uhr und endet um 11.45 Uhr.

Die Erstklässler und Erstklässlerinnen werden am Freitag, den 17.09.2021 eingeschult.

Die Frühbetreuung startet am Montag, 13.09.2021 um 7.00 Uhr, das Mittagessen und die Betreuung finden ab Montag, den 20.09.2021 statt. Hierzu erhalten die Eltern gesonderte Informationen.

Einen guten Schulstart wünscht das Kollegium der Grundschule.

Kirchliche Nachrichten



**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

Gottesdienste:

Freitag, 10. September: 18.30 Uhr Andacht

Sonntag, 12. September: 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit !

Gottesdienstbesucher-Obergrenze entfällt ab sofort, ebenso die Anmeldepflicht, nicht jedoch die Teilnehmer-Erfassung und die Einhaltung der Abstands- und der Maskenpflicht. Daher ist es weiterhin am praktikabelsten, wenn Gottesdienstbesucher ausgefüllte Kärtchen bringen, die weiterhin wie gewohnt im Vorfeld ausliegen.



Liebe Sängerinnen, liebe Sänger,
die nächste Chorprobe findet am Donnerstag, den 9.9.2021, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.
Bitte denkt an die 3G - Regel.
Liebe Grüße, Christine



Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau
Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90
Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein. Zwar besteht weiterhin Abstands- und Maskenpflicht, aber wir können gemeinsam singen. Die Mitfeiernden werden namentlich erfasst.

Kindergottesdienst: Der Kindergottesdienst findet zurzeit nicht statt.

So 12.09.2021 – 15. S. n. Trinitatis: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Amrei Kleih)

Veranstaltungen

Kirche in Zeiten von Corona. Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet. Auf unserer Webseite <http://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie weitere Hinweise. Auf der Webseite des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (<https://www.ebo-rv.de>) finden Sie aktuelle Themen und auch Online-Veranstaltungen (Webinare).

Konfirmandenunterricht. Der Konfirmandenunterricht findet während der Schulzeit mittwochs um 14:00 Uhr statt. Die Konfirmanden, die am 25.09.2021 konfirmiert werden, treffen sich an folgenden Terminen: 15.09. und 22.09. Die neue Konfirmandengruppe trifft sich erst wieder am 29.09.

Öffentliche Bücherei (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

Vereinsnachrichten



Hallo liebe Zwerge mit Mamas und Papas,

Schon vor ein paar Monaten verabschiedeten wir uns von Tamara. Sie darf sich seit Mai im Kindergarten austoben. Als

Andenken an die schöne Zwergenzeit bekam sie ein Abschiedsbuch, in dem ihre Erlebnisse in vielen Bildern zusammengefasst wurde.

Zudem verabschiedeten wir uns von ihrer Mama Melanie Lehmann als Leitung des Zwergenlands. Wir bedanken uns bei ihr ganz herzlich für die Organisation, die tollen Bastelideen und die Zeit, die sie in den letzten Monaten und Jahren für uns Zwerge investiert hat! Als kleines Dankeschön und Erinnerung an das Zwergenland haben die Zwerge zusammen mit ihren Mamas ein Abschiedsbuch gebastelt.

Am 15. September werden wir uns das erste Mal wieder nach den Ferien bei guter Witterung auf dem Sportplatz treffen! Wir freuen uns jeder Zeit über neue Gesichter und heißen somit alle herzlich Willkommen, die gerne spielen, toben, basteln und einfach die Zeit gemeinsam mit uns verbringen möchten.

Liebe Grüße, eure Zwergenmamis Claudi mit Eva und Simone mit Lotta



Hallo Jungs und Mädels!

Probe:

Wir treffen uns kommenden Freitag, **10.09.2021 pünktlich um 17.00 Uhr** am Feuerwehrhaus zu einer Jugendfeuerwehrprobe. Als erstes werden wir eine Ankleideprobe durchführen; falls etwas nicht mehr passen sollte, bringt bitte die Kleidung **gewaschen** mit. Nach dem Ankleiden werden wir noch eine JFW-Probe durchführen!

Einladung zur Hauptversammlung 2019 und 2020 der Jugendfeuerwehr Betzenweiler

Die Hauptversammlung 2019 und 2020 der Jugendfeuerwehr, welche auf Grund von Corona nicht stattfinden konnte, findet am Samstag, **18. September 2021** statt. Beginn ist um 17:30 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Aufnahme Neumitglieder, 3. Bericht Schriftführer, 4. Bericht Kassier, 5. Bericht Kassenprüfer, 6. Entlastung 7. Bericht Jugendleiter, 8. Bericht Kommandant, 9. Wahlen, 10. Verschiedenes, 11. Wünsche und Anträge

Nächste Termine:

10.09.2021 Probe (**Kleider-Abgabe**)
 18.09.2021 Hauptversammlung
 24.09.2021 Probe
 08.10.2021 Probe



NEUMITGLIEDER:

Die Jugendfeuerwehr Betzenweiler besteht derzeit aus 12 Jugendlichen (Jungs & Mädels). Wir treffen uns freitags in 3-wöchigem Abstand von 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus zur gemeinsamen Probe. Bei unseren Proben erlernen wir alles rund um die Feuerwehr, machen aber auch feuerwehrtechnische Spiele, Ausflüge und vieles mehr...

Wer Lust auf die Jugendfeuerwehr hat, darf kommenden Freitag (10.09.2021) gerne zum Schnupperrn zur JFW-Probekommen! (Mund-Nasenschutz nicht vergessen!)

Voraussetzung: Geburtsjahr 2009 2008 2007 2006 2005 2004

Eure Jugendleiter



Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport

Abteilung  Fußball

Aktive Mannschaften

Klarer Sieg gegen Rißtissen – „Zweite“ siegt kampflos

SV Betzenweiler II – TSV Rißtissen II 3 : 0 (gew.)

Aufgrund von Spielermangel auf Seiten der Gäste wurde die Partie bereits im Vorfeld abgesagt und deshalb mit 3:0 für den SVB gewertet.

SV Betzenweiler – TSV Rißtissen 6 : 0 (3 : 0)

Bei bestem Fußballwetter sahen die Zuschauer vom Anpfiff weg Einbahnstraßenfußball in Richtung Gästegehäuse. Nachdem Spielertrainer Daniel Weber nach wenigen Minuten bereits die erste Riesenchance ausgelassen hatte, machte es Marius Rudolph kurze Zeit später besser. Er schnappte sich einen fatalen Querpass der TSV-Hintermannschaft und vollstreckte eiskalt zum 1:0. Nachdem unsere Jungs zwischendurch die notwendige Konzentration und Durchschlagskraft vermissen ließen, zogen sie Mitte des ersten Abschnitts das Tempo wieder an. So gelang mit einem Doppelschlag innerhalb von vier Minuten die vorzeitige Entscheidung. Jeweils auf Vorlage von Daniel Weber trafen zuerst Fabian Argo und danach Georg Fahrner. In der Folgezeit wurden gegen harmlose Gäste reihenweise beste Gelegenheiten ausgelassen, so dauerte es bis zur 64. Spielminute ehe Rainer Neubrand mit einem verwandelten Strafstoß nach Foulspiel an Georg Fahrner zum 4:0 traf. In der Schlussphase gelang es der Weber-Elf schließlich doch noch das Ergebnis höher zu gestalten. Wie in der Vorwoche flankte Benjamin Argo perfekt auf seinen Bruder Fabian, welcher das Leder gekonnt in die Maschen nickte. Für den Schlusspunkt sorgte Marius Rudolph mit dem Treffer zum 6:0-Endstand. Am Ende ein hochverdienter Erfolg für unsere Jungs, der bei konsequenter Chancenverwertung jedoch hätte gar noch höher ausfallen können – wenn nicht sogar müssen.

Kader: Florian Kesenheimer, Dennis Hepp, Thomas Traub, Steffen Traub, Benjamin Argo, Georg Fahrner, Rainer Neubrand, Marius Löffler, Marius Rudolph, Daniel Weber, Fabian Argo, Noah Schubert, Thomas Deutsch, Klaus Locher, Alexander Gresser

Bereits am heutigen Mittwochabend geht es für unsere Jungs weiter. Im Rahmen der dritten Runde des Bezirkspokals trifft die Weber-Elf auf den Bezirksligisten FV Schelklingen-Hausen. Hierbei wollen unsere Jungs den klassenhöheren Favoriten etwas ärgern und so vielleicht für eine kleine Sensation sorgen.

Am kommenden **Samstag** wartet dann bereits das nächste Highlight auf unsere Jungs. Hierzu reisen sie zum Topspiel nach Ringingen. Die Gastgeber wurden vor Saisonbeginn von Vielen als Meisterschaftsfavorit genannt, starteten jedoch überraschenderweise mit zwei Niederlagen in die Saison. Die Weber-Elf hingegen kann mit zwei Siegen im Gepäck ohne Druck nach Ringingen reisen. Mit einer konzentrierten und engagierten Leistung will man auch in Ringingen etwas Zählbares mitnehmen und so im Optimalfall weiterhin ohne Punktverlust bleiben. Spielbeginn ist um **17 Uhr**. Zuvor treten die Reservemannschaften gegeneinander an. Hierbei möchten unsere Jungs der zweiten Mannschaft nach dem kampflosen Sieg am Wochenende nun wieder mit Leistung punkten. Dass dies in Ringingen nicht einfach werden wird, ist bereits im Vorfeld bewusst, doch mit der richtigen Einstellung und vollem Einsatz ist auch dort etwas drin.

Über zahlreiche Unterstützung bei den Partien in Ringingen freuen sich unsere beiden Mannschaften!

Für alle Zuschauer gilt es die örtlichen Hygienevorschriften zu beachten! Das Hygienekonzept kann auf der Homepage des SVB (www.svbetzenweiler.de) eingesehen werden.

Bei allen zukünftigen Heimspielen des SVB kann nun auch per Luca-App eingecheckt werden. Zusätzlich werden die bekannten Registrierungszettel weiterhin wie gewohnt ausliegen.

Termine:

Mittwoch, 08.09.21: 18.15 Uhr SVB – FV Schelklingen-Hausen (3. Runde Bezirkspokal)

Freitag, 10.09.21: 19.00 Uhr Training, 21.30 Uhr Spielerversammlung

Samstag, 11.09.21: 15.00 Uhr SV Ringingen II – SVB II, 17.00 Uhr SV Ringingen – SVB

Dienstag, 14.09.21: 19.00 Uhr Training

Hinweis: Dauerkarten behalten Gültigkeit

Da das vergangene Spieljahr aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen werden musste, behalten die im Vorfeld der Saison 2020/21 erworbenen Dauerkarten ihre Gültigkeit auch für die Heimspiele des SVB in der neu gestarteten Saison 2021/22.

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

1.Tiefenbacher Dorfflohmarkt am 19.09.2021 von 10 – 16 Uhr

Alle teilnehmenden Stände sind mit bunten Luftballons gekennzeichnet und im Ort gut zu sehen. An jedem Stand liegt ein Plan mit allen weiteren Teilnehmern aus.

Bitte beachtet die Hygieneregeln und das Tragen von Mund- und Nasenschutz.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es ergeht herzliche Einladung!

Beginn der Böschungssanierung an der B 312 zwischen Uttenweiler und Ahlen seit Montag, 06.09.2021

Das Regierungspräsidium Tübingen hat in kurzer Zeit eine Lösung zur Sanierung der Böschung an der B 312 zwischen Uttenweiler und dem Teilort Ahlen auf Höhe des Hipfelbergs gefunden, sodass ab Montag, 6. September 2021 mit den Arbeiten begonnen werden kann. Ziel ist es, den Streckenabschnitt bis Anfang Oktober 2021 wieder für den Verkehr freizugeben.

Bis zum Abschluss der Arbeiten bleibt die bereits eingerichtete Umleitung bestehen. Der Verkehr in Fahrtrichtung Biberach wird über die K 7535 Richtung Alleshäuser zur K 7554 über Seekirch auf die K 7585 zurück nach Ahlen geführt. In Fahrtrichtung Riedlingen wird der Umleitungsverkehr weiterhin von Biberach kommend auf die K 7585 bei Ahlen über Rupertshofen und weiter über die K 7533 bis nach Sauggart und dort über die L 270 nach Uttenweiler und über die K 7535 zurück zur B 312 geleitet.

Die Kosten für die Böschungsinstandsetzung werden mit rund 700.000 Euro veranschlagt.

Derzeit finden vorbereitende Arbeiten statt, um das Baufeld im Bereich der Hangrutschung freizulegen und die Baustelle einzurichten. Neben den üblichen Gerätschaften für eine Erdbaustelle wird ein spezieller Bagger mit einem besonders langen Greifarm benötigt, weil die abgerutschte Böschung auf einer Länge von rund 50 Metern von der Straßenseite aus abgegraben werden muss. Im Anschluss wird die Böschung lagenweise mit sogenannten Schroppen aufgebaut. Dabei handelt es sich um Gesteinsschüttungen aus grobem, gebrochenem Material mit Korngrößen zwischen 63 bis 125 oder 32 bis 63 Millimeter. Die Schroppen werden mit Geogittern ummantelt. Dieser Böschungsaufbau ist stabiler als der natürlich gewachsene Boden und wegen der Verwendung des groben Materials unempfindlich gegen Schichtwasser, das nach anhaltenden Niederschlägen die Rutschung verursacht hatte.

Der gewonnene Boden soll zur Schonung von Ressourcen bei der Maßnahme B 311, Querspange Erbach nach einer Verbesserung der bodenmechanischen Eigenschaften vor dem Einbau in geeigneten Bereichen für den Dammbau wiederverwendet werden.

Hintergrundinformation: Die B 312 zwischen Uttenweiler und dem Teilort Ahlen musste am Freitag, 20. August 2021 wegen einer Hangrutschung gesperrt werden. Die Hangrutschung war auf die ergebigen Niederschläge Mitte August zurück zu führen. Sie befindet sich auf Höhe des Hipfelbergs nördlich der B 312 und hat eine Ausdehnung von rund 40 Metern. Das Landratsamt hatte zunächst den nördlich der B 312 verlaufenden, straßenbegleitenden Radweg gesperrt. Weitere Beobachtungen der rund zwölf Meter hohen Böschung zeigten, dass die Bewegungen im Erdreich noch nicht abgeklungen waren. Angesichts der großen Erdmassen, die auf dem Böschungsfuß lasten, bestand die Gefahr, dass weitere Niederschläge zu einem Versagen der Böschung geführt hätten. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wurde die B 312 zwischen der Ausfahrt Uttenweiler-Ost und dem Abzweig zum Hofgut Dettenberg gesperrt.

Sana Kliniken Landkreis Biberach: Countdown für Patientenumzug läuft - Verlagerung der klinischen Versorgung in den Neubau am 11. September 2021

Die medizinische Patientenversorgung im Sana Klinikum in der Ziegelhausstraße endet am 11. September 2021. An diesem Tag werden mit einem Großaufgebot an Helfern rund 200 Patienten auf den Hauderboschen befördert. Unterstützung erhält das Klinikum dabei in erster Linie durch das DRK. Alle wichtigen Informationen rund um den Umzug haben wir hier auf einen Blick für Sie zusammengefasst.

Allgemeines: Wann findet der Patientenumzug statt: Am 11. September 2021 in der Zeit von 8 Uhr bis etwa 16 Uhr.

Was genau wird an diesem Tag umgezogen: An diesem Tag ziehen alle Patienten, die stationär im Biberacher Sana Klinikum aufgenommen sind, in den Klinikneubau auf den Hauderboschen um. Zusätzlich wird die für die medizinische Versorgung notwendige Ausstattung und Versorgungsmaterial transportiert.

Wie lautet die Adresse des neuen Sana Klinikums: Sana Klinikum Landkreis Biberach, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach, Tel. 07351 55-0, Fax 07351 55-5099, information.bc@sana.de, www.sana.de/biberach

Notaufnahme und KV-Notfallpraxis: Die zentrale Notaufnahme ist auch während des Umzugs für die Behandlung medizinischer Notfälle einsatzbereit. Am alten Standort des Klinikums endet die Versorgung am 11. September um 8 Uhr und beginnt damit ab 8 Uhr nahtlos im neuen Zentralkrankenhaus. Für Patienten mit nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen ist an Wochenenden und Feiertagen grundsätzlich die KV-Notfallpraxis zuständig!

Die KV-Notfallpraxis Biberach hat am 5. September ihren letzten Betriebstag in den alten Räumlichkeiten. Nach dem Umzug erfolgt die Patientenversorgung der medizinischen Notfallversorgung ab dem 11. September am neuen Standort im Ärztezentrum in unmittelbarer Nähe zum Klinikum. Gehfähige Patienten und Patientinnen können wie gewohnt ohne telefonische Voranmeldung zur Behandlung in die Notfallpraxis kommen, sofern die Beschwerden keinen Aufschub bis zum nächsten Werktag dulden. Der Eingang zu Notfallpraxis befindet am Haupteingang des Ärztezentrums.

Geburtszentrum und Kreissaal: Das Geburtszentrum einschließlich der Kreissäle wird am 11. September bis ca. 10 Uhr umgezogen. Für eine schnelle Reaktion bei eventuellen medizinischen Notfällen sowie kurzfristig einsetzenden Wehen wird bis ca. 10 Uhr ein Notfallteam am alten Klinikgebäude zur Verfügung stehen. Im neuen Geburtszentrum am Gesundheitscampus am Hauderboschen stehen die vollausgestatteten Kreissäle ab 8 Uhr zur Verfügung, sodass die Versorgung von werdenden Müttern sowie Neugeborenen nahtlos im neuen Klinikum sichergestellt werden kann.

Die Patienten: Wie viele Patienten ziehen um? Es werden zwischen 180 und 200 Patienten in das neue Klinikum gebracht. Die genaue Patientenzahl wird jedoch erst am Morgen des Umzugstages feststehen.

Wer betreut die Patienten beim Umzug? Jeder stationär behandelte Patient wird von einem persönlichen Patientenbegleiter betreut. Dieser unterstützt auf Wunsch beim Packen des Patientengepäckes, verwahrt die persönlichen Gegenstände des Patienten sowie die für den Tag notwendigen Medikamente und fährt im jeweiligen DRK-Fahrzeug mit. Je nach Erkrankung des Patienten wird das Rettungsmittel und die fachliche Begleitung definiert.

Können Patienten am Umzugstag Besucher empfangen? Am Tag des Umzugs kann leider an beiden Standorten des Sana Klinikums (Altbau und Neubau) kein Besuch empfangen werden.

Können Patienten am Umzugstag telefonieren? Im alten Klinikgebäude sind bis zum Umzug aus technischen und organisatorischen Gründen keine Gespräche über das Patiententelefon möglich. Im Klinikneubau steht Patienten dieser Service wieder zur Verfügung.

Wie wird das Gepäck der Patienten befördert? Aufgrund des begrenzten Platzangebots in den Einsatzfahrzeugen der Transportfahrzeuge werden Patienten gebeten, nur die nötigsten persönlichen Gegenstände im Zimmer vorzuhalten. Angehörige werden gebeten, ein oder zwei Tage vor dem Umzug kurzfristig verzichtbare Habseligkeiten mit nach Hause zu nehmen. Sobald die Patienten die neuen Zimmer bezogen haben, können diese Gegenstände selbstverständlich wieder mitgebracht werden.

Blumen machen Freude und sind im Krankenzimmer jederzeit willkommen. Als Umzugsgut in einem Rettungswagen sind sie allerdings nicht geeignet. Angehörige und Besucher werden deshalb gebeten, in den Tagen vor dem Umzug am 11. September von Blumen- geschenken abzusehen.

Der Transport: Wie die Patienten zum neuen Klinikum gelangen, hängt vom jeweiligen Gesundheitszustand ab - vom Liegendtransport mit Intensivbegleitung bis zum sitzenden Transport für gehfähige Patienten.

Beginnend um 8.00 Uhr werden rund 40 Fahrzeuge des Deutschen Roten Kreuzes am Samstag zwischen dem Altbau und Klinikneubau auf dem Hauderboscher Gesundheitscampus pendeln, um die Patienten zu verlegen. Bis ca. 16 Uhr sollen planmäßig alle Patienten ihre neuen Zimmer im Klinikum auf dem Gesundheitscampus einnehmen. Dazu wird circa alle 3,5 Minuten ein Fahrzeug des DRK den neuen Standort des Zentralkrankenhauses anfahren. Insgesamt werden rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK Biberach und der angrenzenden Rettungsdienstbereiche für den Umzug der Patienten im Einsatz sein.

Neben den Fahrzeugen des DRK werden zudem 2 Lastwagen und Spezialtransporter verbleibende medizinische Gerätschaften und Materialien am 11. September an das neue Sana Klinikum transportieren.

Ohne Worte kommunizieren – Gebärdensprache lernen DGS I

Die katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Riedlingen/Ertingen und mit der Seelsorge bei Menschen mit Hörschädigung in der Region Südostwürttemberg einen inklusiven Einführungskurs in Gebärdensprache, DGS I, an. Die deutsche Gebärdensprache ist eine anerkannte Sprache mit eigenständiger Grammatik. Sie hat eine eigene Geschichte und Kultur. Es wird hauptsächlich von gehörlosen Menschen und schwerhörigen Menschen benutzt. Es wird ohne Stimme unterhalten. Dazu werden Mimik, Gesten und Gebärden, benutzt. In diesem Kurs mit 7 Kursabenden geht es um Erlernen von Vokabeln, Mimik, auch die Grammatik. Der Kurs richtet sich an hörende und nichthörende Teilnehmende. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Dozentin Annette Bach unterrichtet ohne Stimme. Die TeilnehmerInnen sollen auch ohne Stimme im Kurs die Gebärdensprache lernen und üben. Die Kurstermine sind montags, 27.09., 11.10., 18.10., 25.10., 15.11., 22.11. und 29.11.2021, jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr. Der Veranstaltungsort ist das evangelische Johannes-Zwick-Haus, Goldbronnenstraße 1, 88499 Riedlingen. Weitere Informationen und Anmeldung bis 15. September bei der Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Tel.: 07371/93590, E-Mail: Info@keb-bc-slg.de.

Region – Polizei sorgt für Sicherheit auf dem Schulweg

Zu Beginn des Schuljahres werden wieder mehr Kinder und Jugendliche auf den Straßen unterwegs sein. Deshalb starten die Polizei und ihre Sicherheitspartner jetzt die Aktion Sicherer Schulweg. Sie machen damit in der Region auf die Gefahren für Kinder und Jugendliche aufmerksam. Die Polizei verstärkt auch ihre Kontrollen an Schulen und auf Schulwegen und geht konsequent gegen Verstöße vor. Zusätzlich kontrolliert die Verkehrspolizei die Schulbusse.

Die Polizei hat dabei ein besonderes Augenmerk darauf, ob Kinder und Erwachsene angegurtet sind, Fahrer die Geschwindigkeiten beachten und sich während der Fahrt nicht ablenken lassen. Auch schaut sie darauf, wo Falschparker Gefahren schaffen und überprüft, ob Autos und Fahrräder in Ordnung sind. Auch das richtige Verhalten in Zusammenhang mit Bussen und Bahnen überprüft die Polizei. Die Beamten sind dabei besonders auf den Schulwegen, an Haltestellen, Überwegen, Schulen und Kindergärten unterwegs.

Wie wichtig das ist, zeigt die Statistik: Im Bereich des Polizeipräsidiums Ulm ereigneten sich im Schuljahr 2020/2021 insgesamt 25 Schulwegunfälle. Das sind neun Unfälle mehr als im Schuljahr zuvor. Dabei wurden 17 Menschen leicht und zehn schwer verletzt, darunter 22 Kinder und Jugendliche. Zum Glück wurde niemand getötet. Bei 21 Unfällen war ein Auto beteiligt, 16 Unfälle wurden von Autofahrenden verursacht.

Gerade zu Beginn des Schuljahres ist es für einige Grundschüler das erste Mal, dass sie alleine im Straßenverkehr unterwegs sind. Dabei sind sie den besonderen Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt. Viele Schüler werden gerade zu Schulbeginn von unerwarteten Situationen überrascht und sind mit diesen überfordert. Um den Schülern einen sicheren Schulweg zu gewährleisten sind daher alle Verkehrsteilnehmer aufgefordert sich aufmerksam und vorausschauend im Straßenverkehr zu bewegen.

Tipps für einen sicheren Schulweg: Eltern sollen gemeinsam mit ihren Kindern bereits vor Schulbeginn den gesamten Schulweg gehen. Achten Sie dabei auf markante Stellen wie Ampeln, Kreuzungen oder Zebrastreifen. Am besten üben Sie den Schulweg an einem normalen Werktag unter realistischen Bedingungen. Informieren Sie sich in der Schule oder im Rathaus ihrer Heimatgemeinde über einen Schulwegplan mit empfohlenen Schulwegen. Darin werden Problem- und Gefahrenstellen aufgezeigt und Möglichkeiten, diese zu umgehen. Durch helle Kleidung und Reflektoren sind die Kinder gerade in der dunklen Jahreszeit besser erkennbar.

Erwachsene, die sich selber an die Verkehrsregeln halten und zum Beispiel nur bei Grün über die Straße gehen, tragen wesentlich zur Verkehrserziehung der Neulinge im Straßenverkehr bei. Zeigen Sie ihren Kindern, dass manchmal längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen um die Straße sicher zu überqueren. Auch ist es wichtig, dass Kinder aufmerksam nach links, nach rechts und wieder nach links schauen bevor sie eine Straße überqueren.

Sichern Sie ihr Kind richtig, wenn Sie es im Auto zur Schule fahren. Dazu gehört, dass neben dem richtigen Kindersitz der Sicherheitsgurt angelegt ist. Ein Kindersitz ist bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, wenn Kinder kleiner als 150 cm sind, ein Muss. Unterschätzen Sie nicht die Gefahren und Kräfte, welche bei einem Aufprall auf die Insassen wirken. Bei einem Aufprall mit Tempo 50 "wiegt" jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein ca. 30 kg schweres Kind wird ungesichert zum "Geschoss" von bis zu 900 Kilogramm! Ein Aufprall mit 15 km/h kann für Kinder bereits tödlich sein. Ohne Kindersitz entspricht ein Aufprall mit 50 km/h einem Sturz aus dem 3. Stock auf Beton.

Wildes Parken und Halten vor der Schule durch "Elterntaxis" versperrt sowohl Autofahrern die Sicht auf Kinder als auch den Kindern die Sicht auf fahrende Autos. Parken Sie nicht auf Geh- oder Radwegen und halten Sie sich an Halteverbote. Letztere sind genau dafür da, die Wege sicherer zu machen. Lassen Sie ihr Kind an vorgesehenen Parkbuchten zum Gehweg hin aus- und einsteigen.

Bedenken Sie, dass nach Ansicht von Verkehrsexperten der Polizei auch erlaubte 30 km/h zu schnell sein können, wenn Sie während der Fahrt plötzlich auf eine Situation reagieren müssen. Besonders gefährlich ist es für Kinder, die auf dem Gehweg oder neben der Fahrbahn spielen.

Den Weg zur Schule sollten die Kinder mit einem Fahrrad erst nach bestandener Radfahrausbildung antreten. Die Polizei empfiehlt dringend, einen Fahrradhelm aufzusetzen. Das Rad sollte verkehrssicher ausgestattet sein. Dazu gehören neben der Beleuchtung auch Schutzbleche, eine Klingel und funktionsfähige Bremsen. Viele Kinder beherrschen zwar das Fahrrad auch ohne Radausbildung, allerdings fehlt es ihnen an notwendigen Gefahrenbewusstsein.

Schubsen, Raufen, Drängeln ist an der Bushaltestelle tabu. Wichtig ist, dass die Kinder einen Abstand zum Fahrbahnrand und dem heranfahrenden Bus einhalten. Nach dem Aussteigen soll die Fahrbahn erst dann überquert werden, wenn der Bus die Haltestelle wieder verlassen hat. Gleiches gilt auch beim Aussteigen aus dem Auto.

Auch Autofahrer müssen an Bushaltestellen besonders vorsichtig sein, wenn dort Kinder warten, ein- oder aussteigen. Hier schreibt die Straßenverkehrsordnung langsames und bremsbereites Fahren vor. Beim Annähern des Busses an die Haltestelle mit Warnblinklicht darf nicht überholt werden. Wenn der Bus mit Warnblinklicht an der Haltestelle steht, darf maximal mit Schrittgeschwindigkeit (in beiden Fahrtrichtungen) vorbeigefahren werden.

Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Schulweg finden Sie im Internet unter: www.gib-acht-im-verkehr.de, www.schuetze-dein-bestes.de, www.schule-bw.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Erlebnistag „Landleben früher“ im Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 12. September 2021 erleben die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach herbstliche Arbeiten hautnah. Ein attraktives Kinderprogramm rundet den Tag ab.

Lebendiges Handwerk zum Staunen: Die Besucherinnen und Besucher erleben beim Erlebnistag „Landleben früher“ große Gerätschaften bei landwirtschaftlichen Arbeiten des Herbsts: Die Kürnbacher Museumsdampfmaschine von 1912 treibt die historische Dreschmaschine an. Der mit Pferdekraft betriebene Göpel sowie die selbstfahrende historische Bandsäge demonstrieren landwirtschaftliche Arbeiten. Martin Baur schmiedet in der historischen Schmiede und Hildegard Igel arbeitet am Webstuhl des Kürnbachhauses und gibt so machen Einblick in dieses uralte Handwerk. Das unermüdliche Ausdreschen von Getreide zeigen die Dreschflegler, während die Damen vom Service Direkt bei Vorführungen zur Vorratshaltung nützliche Tipps geben, die schon zu Großmutterzeiten taugten. Wolfgang Fischbach flicht Körbe auf traditionelle Weise und in der historischen Museumsbrennerei destilliert Robert Kraus feinen Schnaps. Einen weiteren Hingucker bildet der Emminger Jürgen Heiß mit seiner mobilen Brauerei, der an diesem Tag auf offenem Feuer im Kessel Bauernbier wie anno dazumal herstellt.

Kinder- und Familienspaß im Museumsdorf: Die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. dreht schnaubend ihre Runden und freut sich auf viele Fahrgäste. Der Förderverein des Museumsdorfes bastelt mit Kindern und presst leckeren Saft aus den Äpfeln der museumseigenen Streuobstwiesen. Susanne Wasner bindet mit den Kleinsten Heutiere und zusammen mit der Vogelschutzgruppe aus Baustetten können die jungen Besucherinnen und Besucher schöne Herbstkränze für zuhause herstellen. Und so richtig stimmungsvoll wird es, wenn „Rosi & Tila“ mit traditionellem Liedgut an verschiedenen Orten im Museumsdorf aufspielen.

Kinder-Workshop und Führung für Erwachsene: Im Workshop von Museumsgärtnerin Regine Sproll lernen Kinder mehr über Kräuter und speziell über die heilende Wirkung der Ringelblume. Gemeinsam stellen sie eine Ringelblumensalbe für kleine Wehwehchen her. Die einstündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Zum Museumseintritt werden fünf Euro Unkostenpauschale fällig. Auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz, denn die ausgebildete Wildkräuterführerin Irene Bänisch zeigt bei ihren Führungen zu den „Beerenfrüchten des Herbstes“, welche Beeren in den Sträuchern am Wegesrand zu finden sind und was man mit ihnen so alles herstellen kann. Die einstündigen Führungen finden um 11 Uhr und 14 Uhr statt. Für die Führung und den Kinder-Workshop wird um Anmeldung unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder 07351 52-6784 gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Vesperstube mit ihrem Biergarten und die Imbissstände von Michael Rauscher und Herbert Dressel. Zudem holt der Museumsbäcker oberschwäbische Köstlichkeiten aus dem Holzofen des historischen Backhäusles. Für die süße Verführung und den Kaffee am Mittag sorgen das mobile Café Andelfinger und der Softeisstand Luksch.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert: Vortrag gibt Angehörigen und Helfern Handlungssicherheit im Umgang mit Menschen mit einer Demenzerkrankung

Der Pflegestützpunkt bietet gemeinsam mit dem Netzwerk Demenz, der Feuerwehr und dem Zentrum für Psychiatrie einen Vortrag zum Thema „Handlungssicherheit im Umgang mit Menschen mit einer Demenzerkrankung“ an. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 16. September 2021 um 16.30 Uhr statt. Der Vortrag wird sowohl online als auch als Präsenzveranstaltung im Landratsamt Biberach, Großer Sitzungssaal, angeboten.

Die Betreuung und Fürsorge sowie die Versorgung von Menschen mit Demenz ist eine besondere Herausforderung für Gesellschaft, Angehörige, Institutionen und Einsatzkräfte. Der Krankheitsverlauf der Demenz ist individuell. Pflegeeinrichtungen, Tagespflegen und Kliniken brauchen vermehrt therapeutische und präventive Lösungsansätze für Menschen mit Demenz. Auch die Gesellschaft wird häufiger mit der Thematik konfrontiert und trifft Demenzkranke im nahen sozialen Umfeld, der Nachbarschaft oder im Einkaufsladen an.

Prävention, das Verstehen der Krankheit und Handlungssicherheit im Umgang mit dem Betroffenen sollen in diesem Vortrag vermittelt werden. Im Verbund mit dem Netzwerk Demenz, dem Pflegestützpunkt, der Feuerwehr und dem Zentrum für Psychiatrie möchten die Initiatoren im Vortrag verschiedene Themen in Theorie und Praxis rund um den Notfall Demenz aufzeigen.

Im Vortrag werden verschiedene Sichtweisen durch die teilnehmenden Experten Klaus Merz, Kommandant der Feuerwehr Bad Buchau, Mirjam Meyer, Fachärztin Alterspsychiatrie im Zentrum für Psychiatrie in Bad Schussenried, Petra Hybner, Pflegeberaterin im Pflegestützpunkt Biberach, und Michael Wissussek, Netzwerk Demenz, aufgezeigt. Die praktische Anwendung des Notfallbogens und weiterer Hilfssysteme werden vorgestellt. Dies soll den Angehörigen aber auch Helfern und Institutionen Hilfestellung und Handlungssicherheit geben.

Zur kostenlosen Teilnahme am Online-Vortrag beziehungsweise an der Präsenzveranstaltung im Landratsamt ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach pflgestuetzpunkt@biberach.de erforderlich. Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail bekanntgegeben.

Anzeigen

Bäckerei – Lebensmittel – Café

KAPP
Die Bäckerei



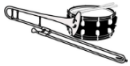
**Zum Schulanfang:
1 Vesperpausentüte**
1 Brezel o. Hefeteigmaus
1 Milchdrink 250ml
von Omira
1 Apfel

Statt 1,80 € **nur 1,50 €**

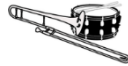
+ 1 Buntstift
von **STABILO** gratis!

Bäckerei Kapp OHG Riedlingerstraße 9
88521 Ertingen Tel. 07371/6543
Kapp.ertingen@t-online.de

Bachritterburg Kanzach



Blasmusik im Burghof



Am Sonntag, **19. September 2021**, spielt für uns die Musikkapelle Betzenweiler von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr zum Frühschoppen-Konzert auf. Der Eintritt für dieses Konzert ist frei.

Die Musikkapelle kommt mit 40 Musikern, um neben traditioneller Blasmusik wie Marsch und Polka auch andere Genre wie Klassik oder Filmmusik darzubieten. Die Musikkapelle Betzenweiler präsentiert Blasmusik auf höchstem Niveau.

Wir freuen uns sehr, denn *Musik führt zusammen*.

Nur bei gutem Wetter!

fÜR INTERESSIERTE UND ELTERN

montessori für zu hause
KINDER VON 1-3 JAHREN

Wie unterstütze ich mein Kind in seiner Selbstständigkeit?

IDEEN, HINTERGRÜNDE UND BEISPIELE
AUS DER MONTESSORI-PÄDAGOGIK VON ANITA HOLL –
ERZIEHERIN MIT MONTESSORI DIPLOM,
FACHPÄDAGOGIN FÜR FRÜHKINDLICHE BILDUNG

freitag 24. SEPTEMBER 2021 UM 15 UHR IM dgH BETZENWEILER

FRAGEN & ANMELDUNG BIS 17.09.21 UNTER 0172 / 7505443 (GERNE PER WHATSAPP)

- TEILNEHMERZAHL BEGRENZT -

Zu verschenken

Styroporplatten 1000x500x50 mm, ca. 120 m²

Franz Münt, Schreinerei, Kutz 38, 88422 Betzenweiler. Tel. 07374/2895

Kartoffeln zu verkaufen

Verschiedene Sorten Kartoffel zu verkaufen: Fam. Anton Fürst, Tel. 1675.